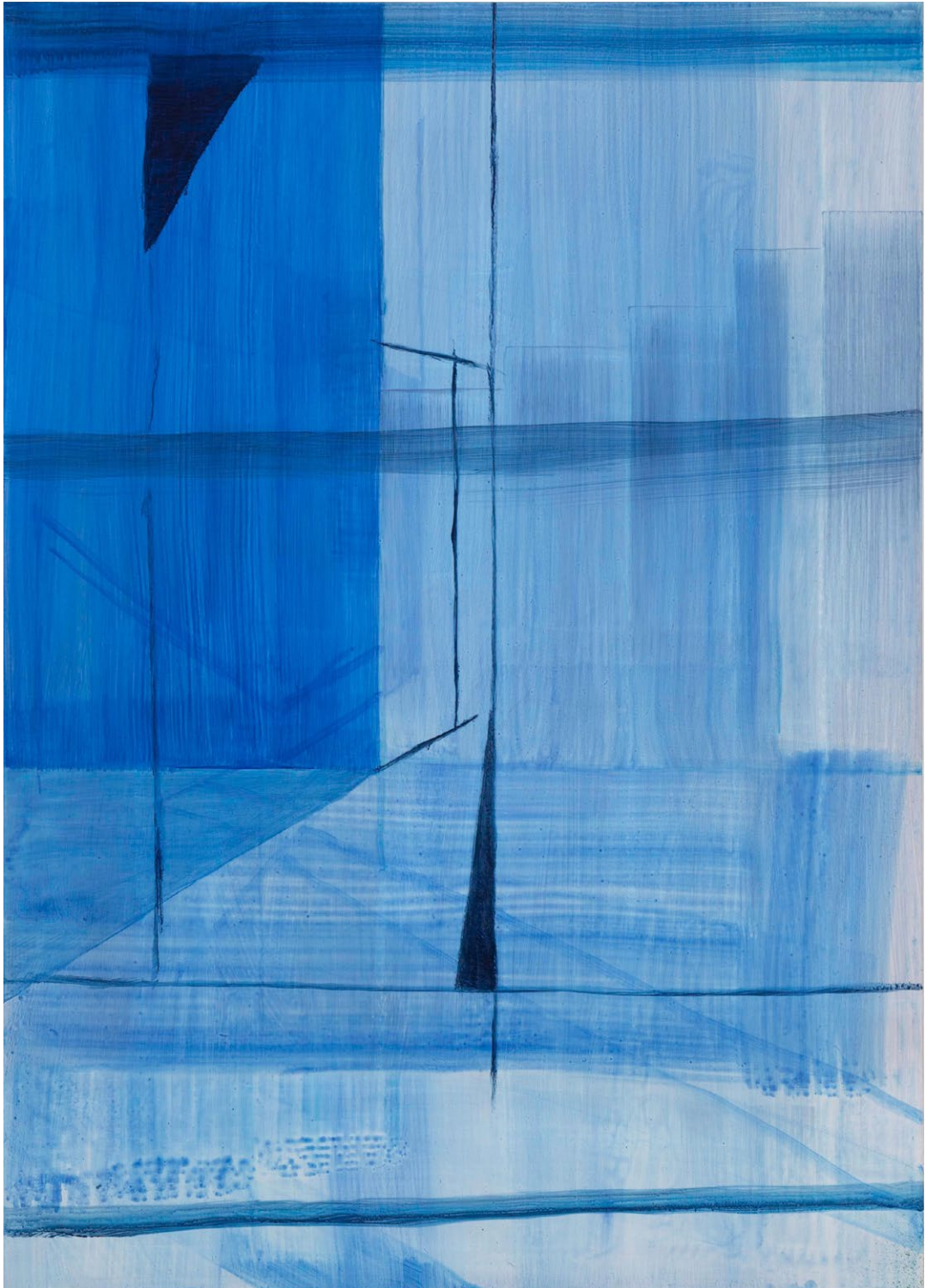


Tobias Buckel

2021-22

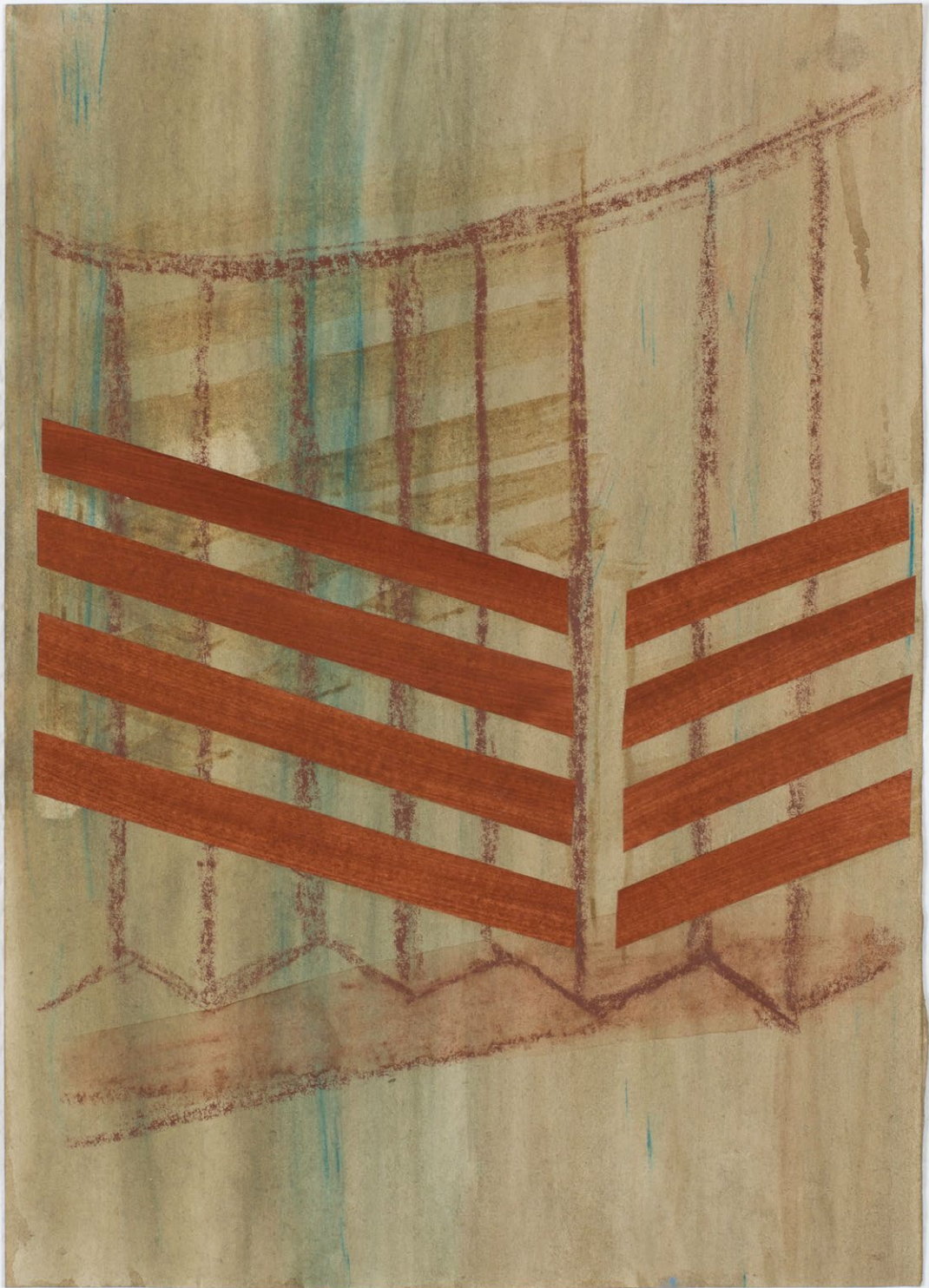




Aire, 2022, Vinylfarbe auf Leinwand, 140 x 100 cm



o.T., 2022, Öl auf Leinen, 28 x 35 cm



Zaun, 2022, Vinylfarbe und Aquarellkreide auf Papier, collagiert, 29,7 x 21 cm



Le boudoir de la Reine, Versailles, 2022, Öl auf Leinwand, 185 x 140 cm

FALLING APART

Tobias Buckel (Nürnberg)
Heike Gallmeier (Berlin)
Sinta Werner (Berlin)
Gloria Zein (Berlin)

Die Ausstellung FALLING APART im Kunsthaus Nürnberg inszeniert Brüche sowie Bedeutungsverschiebungen und spürt der Illusion von Gewissheiten nach. Die vier Künstler*innen greifen dabei mit Hilfe von Malerei, Skulptur und Rauminstallation in die Räume des Kunsthhauses ein und verwandeln diese in eine Reflexionsfläche über das vermeintlich Untrügliche.



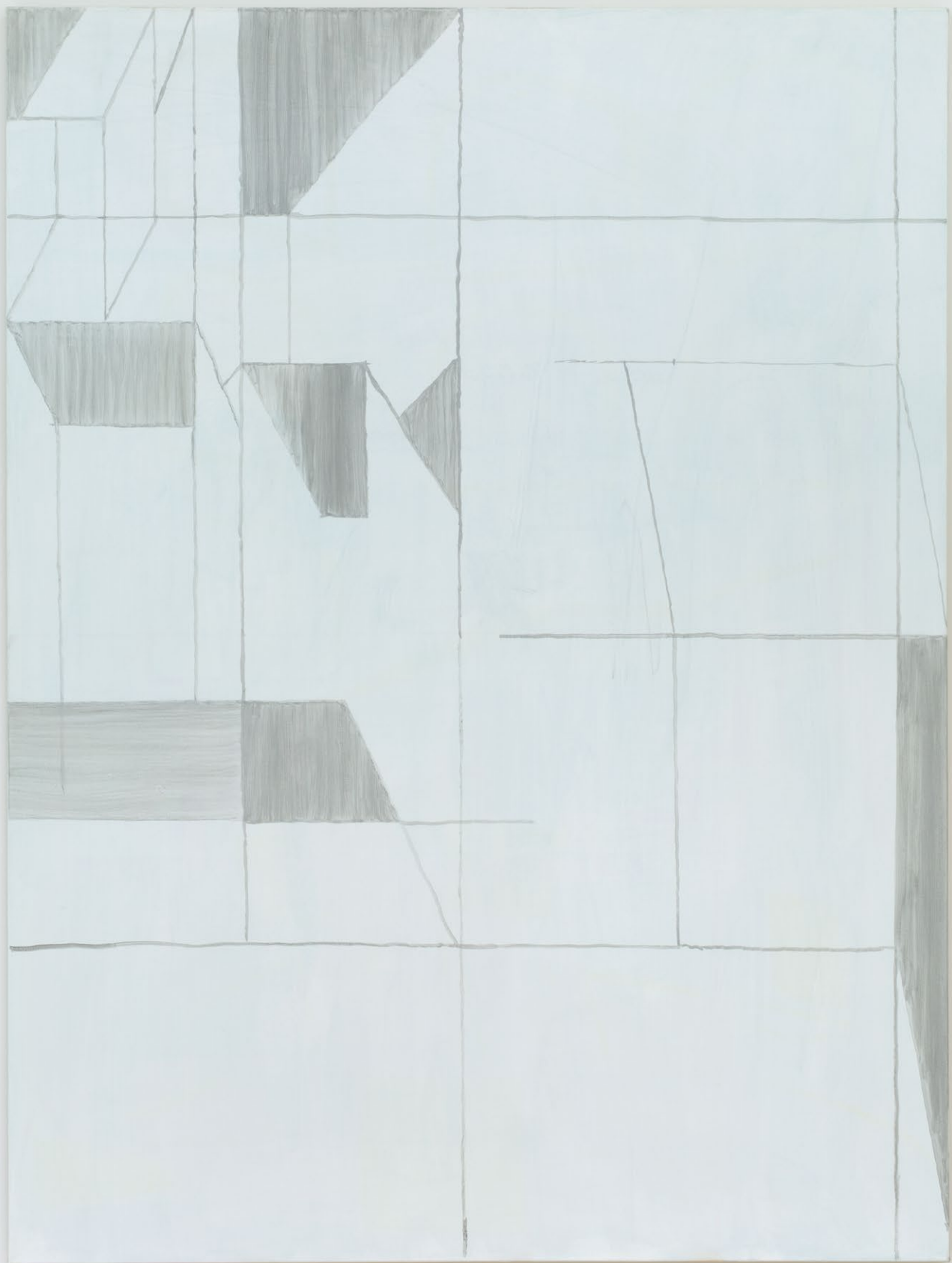
Ausstellungsansichten Falling apart: Annette Kradisch / Axel Eisele





Climb, 2022, Bleistift, Ölkreide auf Papier, 29,7 x 21 cm



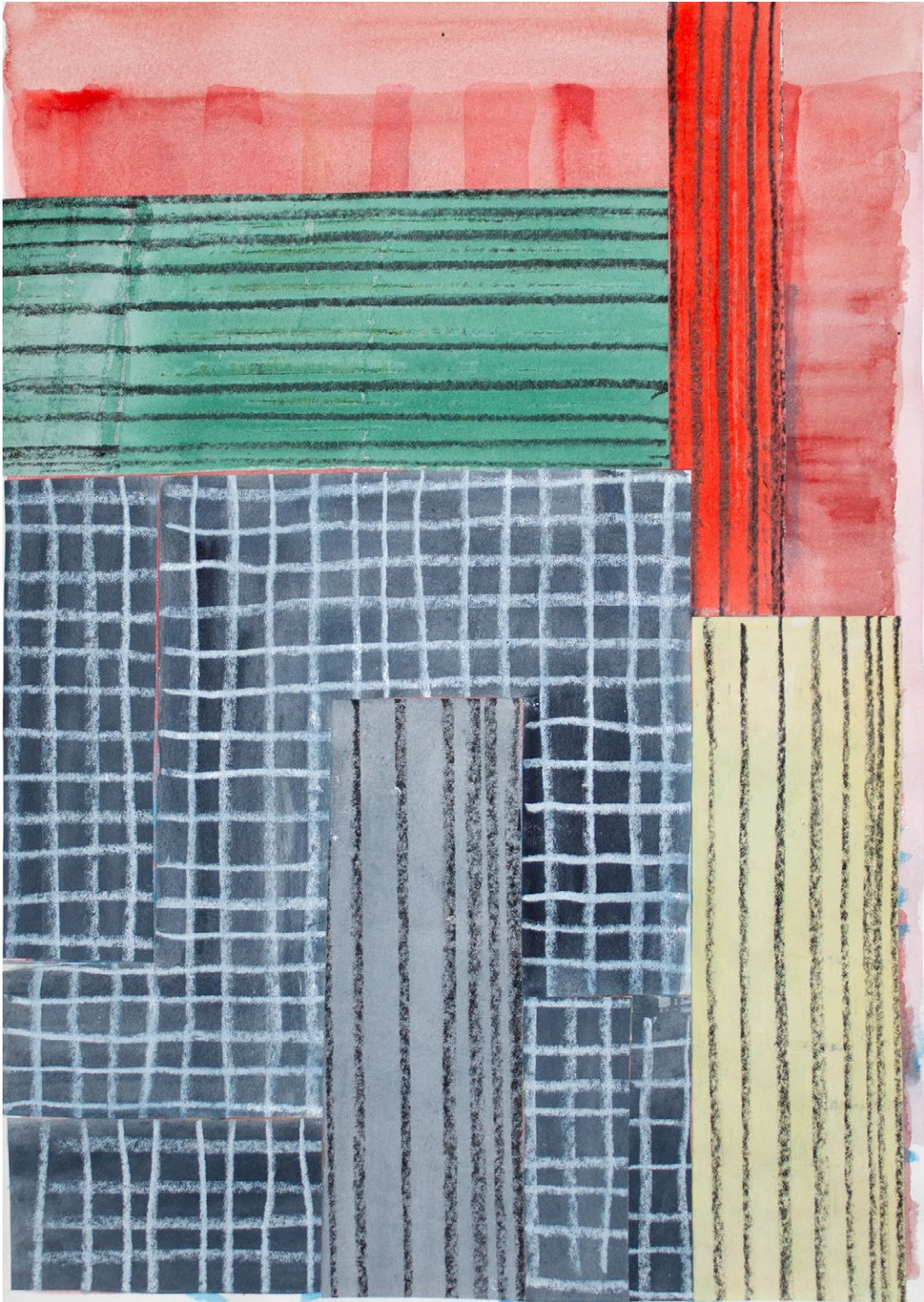


RAUMNOTIZEN

Tobias Buckel präsentiert in seiner Ausstellung RAUMNOTIZEN im Kunstverein Zirndorf erstmals abstrakte Arbeiten aus seinen Skizzenbüchern gemeinsam mit figurativer Malerei. Die mittelformatigen Leinwände zeigen barocke, herrschaftliche Interieurs und Prunkräume. Durch die Gegenüberstellung treten wesentliche Merkmale von Tobias Buckels Malerei zutage, lassen sich beobachten und erkunden, während die Frage nach der Inszenierung und Darstellung von Räumlichkeit die auf den ersten Blick so verschiedenen Arbeiten verbindet.

— Mareike Spendel





o.T., 2019, Aquarell, Vinylfarbe, Farbkreide auf Papier, collagiert, 29,7 x 21 cm



o.T. (Etagen), 2020, Tusche, Aquarell, Farbkreide auf Papier, collagiert, 29,7 x 21 cm





Nach Schloss Eggenberg, Beletage, 2021, Öl auf Leinwand, 135 x 180 cm



Nach Amalienburg, 2020, Aquarell, Blei- und Aquarellstift auf Papier, 45 x 60 cm





Nach Palazzo Carignano, 2021, Öl und Ölkreide auf Leinwand, 73 x 82 cm

